

TAGESIMPULS

Dienstag der 3. Osterwoche

„Ich bin das Brot des Lebens; wer zu mir kommt, wird nie mehr hungern, und wer an mich glaubt, wird nie mehr Durst haben.“ (Joh 6,35)



DURST

Herr Jesus Christus, du sagst, wer an dich glaubt, wird nie mehr Hunger und Durst haben. Wir glauben - doch Hunger und Durst sind uns nicht unbekannt. Aber - wonach hungern und dürsten wir? Sehr oft ist unser Hunger bestimmt vom Streben nach Einfluss und Anerkennung, zufriedenen und bequemem Leben. Und unser Durst? Wir dürsten oft nach Liebe, nach Geborgenheit, nach Zärtlichkeit - nach dem Gefühl, gewollt und willkommen zu sein.

Du willst unseren Hunger stillen, wenn wir uns deinem Einfluss auf uns stellen - auch wenn das nicht immer bequem ist. Du willst unseren Durst stillen - wenn wir sehen und erkennen, wer alles für uns ganz einfach da ist, für wen wir wichtig sind.

Herr, wir danken dir, wenn wir noch Hunger und Durst verspüren nach einem echten Leben, wie du es gelebt hast. Nach einem Leben für den Vater und damit für die Menschen, die er uns anvertraut hat. Herr, wir danken dir, dass du uns diesen Hunger, diesen Durst stillst, wenn wir uns deinem Leben öffnen und uns von dir beschenken lassen.